

Kaltern - St. Martin Moos







KOMAG.

REINIGUNGSTECHNIK Bozner Boden Mitterweg 13/A

39100 BOZEN Tel. 0471/301822 Fax 0471/301890 Internet: www.komag.it E-Mail: info@komag.it





INGENIEURBÜRO - STUDIO TECNICO



Dr. Ing. Obrist Ernfried Dr. Ing. Scherer Christian Geom. Profanter Mark

1. AMATEURLIGA

Der 12. Spieltag

Auer - Tirol 1:0 Auer - Überetsch - Ritten 1:0 Kalterr Nals - Plaus 3:2 SC Pa

Oberau Juve - Tscherms Riffian Kuens - SC Passeier Schluderns - Kaltern

St. Martin Moos - Laag

Der heutige Spieltag

Auer - Riffian Kuens Kaltern - St. Martin Moos SC Passeier - Überetsch Plaus - Oberau Juve Ritten - Nals Tirol - Laag

6:1 Tscherms - Schluderns

TABELLE DER 1. AMATEURLIGA - Gruppe A

1:1

0:1

3:3

1.	Auer	12	9	1	2	27:10	28
2.	St. Martin Moos	12	7	3	2	29 : 18	24
3.	Kaltern	12	6	5	1	16:10	23
4.	Überetsch	12	6	3	3	23 : 12	21
5.	Nals	12	5	4	3	18 : 13	19
6.	Tirol	12	6	1	5	18 : 17	19
7.	Plaus	12	6	1	5	23:23	19
8.	Ritten	12	4	5	3	20 : 12	17
9.	Riffian Kuens	12	4	3	5	12 : 18	15
10.	Laag	12	4	2	6	16:29	14
11.	Oberau Juve	12	3	4	5	21 : 22	13
12.	Schluderns	12	3	3	6	23:30	12
13.	Tscherms	12	1	2	9	10:22	5
14.	SC Passeier	12	1	1	10	11 : 31	4

Der heutige Gegner: St. Martin Moos

Zum Abschluss der Hinrunde wartet auf unsere Jungs noch einmal ein echter Leckerbissen. In die Sportzone St. Anton ist nämlich St. Martin Moos zu Gast. Der ehemalige Oberliga-Klub hatte vergangenen Saison noch seine Probleme, blüht heuer aber so richtig auf und steht in der Tabelle auf Platz 2, einen Zähler vor unseren Jungs. Besonders in Form ist derzeit Stürmer Ronald Aichhorner, der bereits neun Mal getroffen hat. Am vergangenen Samstag feierte St. Martin Moos einen 6:1-Sieg über Laag. (td)

Seit der Fusion von St. Martin und Moos im Jahr 2018 gab es zwischen Kaltern und den Passeirern nur die beiden Begegnungen im letzten Jahr. Zuhause verlor der KSV mit 1:2, in St. Martin gewann die Decristofaro-Elf mit 2:1, also bis jetzt ist alles ausgeglichen.





12. Spieltag: Schluderns - Kaltern 3:3

Spektakel bei hitziger Atmosphäre

Aufstellung Kaltern: Daniel Iardino – Rene Andergassen, Fabian Vikoler (ab 90. Marius Bernard), Jakob Bernard, Jonas Morandell (ab 85. Lukas Gallmetzer) – Felix Florian, Daniel Spitaler, Tobias Schieder (ab 74. Thomas Debelyak) – Maximilian Walder (ab 59. Daniele Balzamà), Matthes Rabanser (ab 59. Jonas Bernard), Samuel Pürgstaller.

Schiedsrichter: Kola (Meran)

Tore: 1:0 Paul Rettenbacher (54.), 1:1 Tobias Schieder (59.), 2:1 Tobias Hauser (74.), 2:2 Felix Florian (77.), 3:2 Martin Gander (81.), 3:3 Daniele Balzamà (83.)

Wenn die längste Auswärtsfahrt der Saison nach Schluderns ansteht, wissen unsere Jungs immer schon, was auf sie zukommt: Ein schwer zu bespielendes Feld, ein körperlich starker Gegner und das unfairste Publikum der gesamten Liga. Am vergangenen Sonntag war das nicht anders. Am Ende eines spektakulären Spiels trennten sich Schluderns und Kaltern mit einem 3:3-Remis.

Spektakulär auch deshalb, weil alle sechs Tore in der zweiten Halbzeit und innerhalb von 29 Minuten fielen. Nach einer ereignislosen ersten Hälfte ging Schluderns nach 54 Minuten mit Paul Rettenbacher in Führung, der ein Missverständnis in der Kalterer Defensive ausnutzte. Die Antwort des KSV folgte jedoch auf dem Fuß. Nach einem langen Einwurf nahm unser Youngster Tobias Schieder den Ball geschickt an und hämmerte ihn mit links in den Kasten. Dies war das erste Tor des 17-Jährigen in der Kampfmannschaft – bravo, Schiedi! Danach kamen neun verrückte Minuten, in denen gleich vier Treffer fielen. Zuerst brachte Tobias Hauser Schluderns wieder in Führung (74.), ehe Felix Florian ausglich. Eine Hereingabe von Samuel Pürgstaller kam zu unserem Mittelfeldmotor, der die Kugel unter die Latte setzte (77.). Kurz darauf die nächste kalte Dusche, als Schluderns-Torjäger Martin Gander bei einem Gestochere zum 3:2 einschob

(81.), doch wieder hatte Kaltern die Antwort parat: Mit einem präzisen Schuss aus 16 Metern glich Daniele Balzamà zum 3:3 aus (83.). Und nur wenige Augenblicke später hatte Kaltern sogar die große Chance zum Siegtreffer, doch Thomas Debelyaks Schuss ging nur an den Pfosten.

Eine beschämende Szene spielte sich in den Schlusssekunden ab. Als sich unser Fabian Vikoler schwer am Sprunggelenk verletzte und von zwei Mitspielern vom Feld getragen werden musste, beleidigten ihn die gegnerischen Fans aufs Übelste. Ein trauriger Moment, aber leider keine Seltenheit in Schluderns.

Gute Besserung jedenfalls an unseren Fabi. (td)

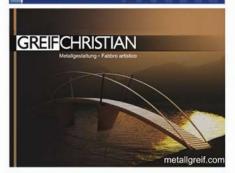


Tobias Schieder erzielte sein erstes Tor



CHRISTIAN AMBACH

Kaltern - Tel. 0471/188 02 25 christian.ambach@allianz391.it In allen Sparten gut versichert!

















familie De Carli Tel. +39 0471 960 000 infottiparchotel.info www.parchotel.info 39052 Kaltern am See /Caldaro al Lago Khughammer/ffatten | Campi al Lago/Vadena Sudtirol | Alto Adige



GLOBAL SERVICE

- FESTESERVICE
- > GRILLVERLEIH > PARTYSERVICE

KONTAKTE: BRUNO 331 97 87 686 DANIEL 366 22 77 177

KALTERN HANDWERKERZONE 23



Krumbachweg - via Krumbach 1 39052 KALTERN (BZ) CALDARO Tel. 0471-963426

E-mail: gerold gallmetzer@gmx.de



Nationale und internationale Transporte | Apfeltransporte Getränketransporte | Vermittlung von Wein | Verkauf und Transport von Mist Tel. +39 339 760 0665

11. Spieltag: Kaltern - Oberau Juve 2:1

Der lang ersehnte Sieg

Aufstellung Kaltern: Daniel Iardino – Jakob Bernard, Hannes Zuech (ab 72. Tobias Schieder), Andreas Clementi – Maximilian Walder (ab 57. René Andergassen), Felix Florian, Hamza Hannachi (ab 81. Samuel Fulterer), Daniel Spitaler, Samuel Pürgstaller – Jonas Bernard (ab 57. Marius Bernard), Matthes Rabanser (ab 65. Fabian Vikoler)

Schiedsrichter: Di Renzo (Bozen)

Tore: 1:0 Matthes Rabanser (12.), 1:1 Antonio De**ll**'Arciprete (65.), 2:1 Andreas Clementi (76.)

Mehr als einen Monat musste unsere Kampfmannschaft darauf warten, doch gegen Oberau war es wieder soweit: Nach 90 umkämpften Minuten durfte der KSV endlich wieder über einen Sieg jubeln. Es war ein packendes Match, das die Fans im Altenburger Wald zu sehen bekamen.

Kaltern startete stark ins Match und ging mit Matthes Rabanser früh in Führung: Der formstarke Mittelstürmer legte sich im Strafraum die Kugel zurecht und bugsierte sie mit einem strammen Schuss ins Tor. Danach hatte der KSV alles gut unter Kontrolle, erst nach der Halbzeit kam das Gegentor. Oberau-Stürmer Dell'Arciprete kam aus abseitsverdächtiger Position zum Abschluss und bezwang Daniel Iardino zum 1:1.



Abwehrspieler Andreas Clementi erzielt per Kopf den erlösenden Siegtreffer

Doch die Kalterer, die haben richtig große Moral. Und so brachte der eingewechselte Tobias Schieder einen Eckball herrlich auf den zweiten Pfosten, wo Andreas Clementi die Kugel über die Linie drückte. Der Jubel war bei der Truppe von Daniel Decristofaro anschließend riesig – auch, weil Goalie lardino in letzter Sekunde eine Monsterparade auspackte und die drei Punkte festhielt.(td)











Maxi Walder und Maskenmann Jonas Bernard scheuten keinen Zweikampf.





Matthes Rabanser, Torschütze zum 1:0 und René Andergassen



Marius Bernard im Laufduell mit Handunterstützung

Wer nicht wirbt, der wird vergessen











RITTERHOF

WEINGUT · TENUTA

www.ritterhot.it I-39052 Kaltern - Weinstraße 1 39052 Caldaro - Strada del Vino No 1



Hintere Reihe v.I.n.r.: Trainer Josef Simonini, Jakob Morandell, Lukas Vinz, Noel Flaim, Ahmed Thiandoume, Emil Möltner, Felix Mayr, Jan Vorhauser, Alex Strozzega, Alor Iseini, Co-Trainer Assane Thiandoume; vordere Reihe v.I.n.r.: Anton Andergassen, Lukas March, Fabian Kofler, Manuel Florian, Henri Ambach, Manuel Lanznaster, Christoph Grossgasteiger;





VORSTELLUNG DER U11 - VSS



Ambach Henri	2014	March Lukas	2014
Andergassen Anton	2014	Mayr Felix	2014
Flaim Noel	2014	Möltner Emil	2014
Florian Manuel	2014	Morandell Jakob	2014
Großgasteiger Chr.	2014	Strozzega Alex	2014
Iseini Alor	2014	Thiandoume Ahmed	2014
Kofler Fabian	2014	Vinz Lukas	2014
Lanznaster Manuel	2014	Vorhauser Jan	2014

Trainer: Simonini Sepp Co-Trainer: Thiandoume Assane

Die Mannschaft der U11 besteht aus 15 motivierten und fußballbegeisterten Kindern (alle Jahrgang 2014), die mit viel Energie, Engagement und Teamgeist auf dem Platz stehen. Unter der Leitung des Trainerteams, Thiandoume Assane und Sepp Simonini arbeiten die Spieler kontinuierlich daran, ihre Technik, ihr taktisches Verständnis und ihr Zusammenspiel zu verbessern. Dabei stehen Spaß am Fußball und ein freundschaftliches Miteinander im Vordergrund. Ein Bereich, an dem wir gemeinsam arbeiten, ist die Verbesserung der Konzentration einiger Spieler. Mit gezielten Übungen und klaren Abläufen wollen wir hier Schritt für Schritt Fortschritte erzielen. Gemeinsam wollen wir lernen, über längere Zeit fokussiert und aufmerksam zu bleiben. Wir freuen uns auf eine spannende Rückrunde. (js)

U11 VSS

Feldthurns - Kaltern 0:1

Es war ein kampfbetontes Spiel. In der 1. Hälfte waren die Hausherren ein bisschen überlegen, da wir uns erst zurechtfinden mussten. Aber mit der Zeit hatten wir den Gegner im Griff und erspielten uns einige gute Möglichkeiten. Und so kam es, dass wir gegen Ende der 1. Halbzeit durch Philipp Eschgfäller in Führung gingen. Mit einem satten Schuss im Strafraum überraschte er den Tormann. Nun suchten die Feldthurnser den Ausgleich und wurden bei Eckbällen gefährlich, aber wir konnten geschickt verteidigen und so ging es in die Pause.

In der 2. Hälfte ging es auf und ab und die Jungs kämpften wie die Löwen. Die Feldthurnser warfen alles nach vorne und versuchten mit weiten hohen Bällen zum Erfolg zu kommen. Unsere Jungs blockten alle Angriffe und machten vorne Druck. Die Gegner waren gezwungen in der eigenen Hälfte zu agieren und so konnten wir das Spiel kontrollieren.

Am Ende waren wir froh als Sieger vom Platz zu gehen. Ein großes Kompliment den 6 Spielern aus der U-10 für ihre Unterstützung. Die Herbstmeisterschaft ist nun zu Ende und wir können nun die Zeit für die herausfordernde Rückrunde nutzen, um unser Zusammenspiel zu verbessern. (js)















POWERED BY ADEMA



Gasthof · Pension · Restaurant



Familie Rainer

St. Josef am See 28 - Kaltern Tel. 0471/960158 - Fax 0471/960178 www.seeperle.com - info@seeperle.com





Junioren

Junioren vs. Laugen 5:1

Im Heimspiel gegen den direkten Konkurrenten Laugen spielten unsere Junioren einen klaren 5:1-Sieg souverän nach Hause. Nach einer kurzen Abtastphase brachte Balthazar Perin auf Vorlage von Christopher Sinn Kaltern mit 1:0 in Führung. Bis zur 43. Minute blieb das Spiel ausgeglichen, ehe Marius Bernard nach Zuspiel von Samuel Fulterer zum 2:0 traf.

Nach der Pause kamen die Kalterer hochmotiviert aus der Kabine: In der 50. Minute staubte erneut Balthazar Perin nach einem Gewaltschuss von Tobias Scherer zum 3:0 ab. Das 4:0 erzielte wiederum Marius Bernard, diesmal auf Vorlage von Christopher Sinn. In der 79. Minute lenkte ein Laugen-Verteidiger den Ball unglücklich ins eigene Tor – 5:0.

Kurz vor Schluss wurde man etwas unachtsam, wodurch der Gegner noch zum Ehrentreffer kam und Torhüter Simon Mairhofer das verdiente "Shootout" verwehrt blieb. Dennoch ein starker Auftritt und verdienter Sieg unserer Junioren! (jk)

B-Jugend

B-Jugend vs. Napoli Club 2:7

Im Heimspiel gegen den Napoli Club zeigte unsere B-Jugend vor allem in der ersten Halbzeit eine starke Leistung und konnte gut mithalten. Mit etwas Glück wäre sogar eine 2:1-Führung möglich gewesen – stattdessen fiel mit der letzten Aktion vor der Pause der Ausgleich.

Nun der Reihe nach: In der 15. Minute zirkelte ein Spieler der Gäste eine kurz ausgeführte Ecke unhaltbar ins lange Kreuzeck zum 0:1. Doch Kaltern antwortete stark: Hannes Baumgartner (25.) und Clemens Vorhauser (28.) drehten die Partie innerhalb von nur drei Minuten. Der erneute Ausgleich zum 2:2 war ebenso spektakulär wie der erste Treffer – ein Seitfallzieher, wiederum unhaltbar.

In der zweiten Halbzeit zeigte sich Napoli dann körperlich überlegen und setzte sich zunehmend durch. Trotz großem Einsatz unserer Mannschaft fielen die Treffer zum 2:7-Endstand. Kaltern zeigte dennoch ein gutes, mutiges Spiel, vor allem im ersten Durchgang, auch wenn das Ergebnis am Ende klar zugunsten der Gäste ausfiel. (jk)









U10 VSS

Kaltern - Unterland Berg 4:1

Zum Spitzenspiel kam es am letzten Spieltag im Altenburger Wald. Zwischen Unterland Berg und unseren Jungs wurde entschieden, wer sich als Herbstmeister in die Winterpause verabschiedet.

Unsere Jungs gaben von Beginn an Vollgas und kamen sofort zu einigen guten Chancen. Nach 11 Minuten gelang Philipp Eschgfäller der Treffer zum 1:0. Kurz vor dem Halbzeittee erzielten die Gäste etwas unerwartet das 1:1.

Unsere U10 ließ sich davon jedoch nicht beirren und machte in Halbzeit zwei dort weiter, wo sie in Durchgang eins aufgehört haben. So konnten man durch die weiteren Tore von Philipp Eschgfäller, Leo Steiner und Luca Resch das Spiel am Ende mit 4:1 gewinnen und sich den Titel "Herbstmeister" einheimsen.

Bravo Jungs!	(ds)	١
Did vo Juliga:	143	ı

U	10 Üb	er	et	5 C	h/	Unterl.
1.	Kaltern	8	7	1	0	44:12 22
2.	Unterl. Berg	8	6	1	1	44:12 19
3.	Weinstr. Süd	8	6	1	1	41 : 15 19
4.	Kurtinig Laag	8	4	1	3	42:15 13
5.	Auer	7	3	2	2	26:14 11
6.	St. Pauls	8	3	0	5	20:26 9
7.	Tramin	8	2	0	6	19:38 6
8.	Aldein Petersb.	8	1	0	7	17:65 3
9.	Salurn	7	0	0	7	3:59 0

Wörndle Bäckerei · panificio

bautechnik

Neue Wege in Umwelt-, Energie-, Gebäudetechnik und Tiefbau. www.bautechnik.it

Vom Fach.

Wer nicht wirbt, wird vergessen!

wird vergessen!



Freizeit Pokal

Coach, das war für dich:

Elite Kaltern - Nals 4:0

Heuer hatte sich die Elite Kaltern tatsächlich entschlossen, auch im Pokal aufzulaufen – und wie man später feststellen durfte, war das eine recht gute Idee.

Das Spiel war ein besonderes. Es war Coach **Hannes Lechthalers** letztes Heimspiel. Abschiedsspiel. Letztes Mal Waldarena. Die Voraussetzungen standen gut. Zumindest in einer Kategorie, die bei der Elite in letzter Zeit eher Seltenheitswert hatte: zu Null spielen. Verteidiger gab es diesmal sogar mehr als genug. Ein Zustand, mit dem sogar Coach Lechthaler erst einmal klarkommen musste. Im Tor half wieder Vikoler von der Ersten aus. (weiter Seite 10)



Fußballplätze I Tennisplätze I Fallschutzbeläge Mehrzweckballspielfelder I Leichtathletikanlagen Turnhallenbeläge I Beachsportanlagen Turn- und Sportgeräte I Umzäunungen Ballfangnetze I Reparatur- und Pflegeservice Pflegeservice für Kunstrasenplätze

SPORTBAU

Sigmundskron 43 39100 Bozen Tel. 0471 66 31 58 info@sportbau.it www.sportbau.it

















Kaltern, Bahnhofstraße 38 Tel. 0471 964300 Fax 0471 966760 generali.kaltern@gmail.com Und dann die Ansprache. Coach Lechthaler hat sich für die Rede tagelang vorbereitet und packte die ganz schweren Geschütze aus – psychologisch ausgefeilt, rhetorisch brillant, zutiefst einschüchternd: "Wenn mor des heint net gwingen, gibs nochn Spiel weder Pizza no Bier."

Die Mannschaft reagierte wie Freizeitspieler auf diese Art Drohung reagieren müssen: mit 100 % Selbstbewusstsein und dem klaren Ziel, Nals zu dominieren.

Die Elite war spielbestimmend ab Minute eins. Nals war mit knappem Kader angereist und schien sich früh mit der Rolle des Leidtragenden abgefunden zu haben.

In der 13. Minute startete der formstarke Lantschner nach einem Steilpass von Rossi durch und blieb vor dem Tor eiskalt. 1:0. Nals kam selten nach vorne. Ihre Angriffe wirkten mehr wie kurze Ausflüge als ernsthafte Drohungen. In der 23. Minute zog Schieder aus der zweiten Reihe ab, scheiterte aber an der Querlatte. Danach ließ die Konzentration kurz nach. Viele kleine technische Fehler. Viele Querpässe, die man besser im Training gelassen hätte. Trotzdem stand die Abwehr stabil. Richtig gefährlich wurde es nie.

Die zweite Halbzeit begann, wie die erste geendet hatte: Kaltern kontrollierte, Nals hoffte. In der 59. Minute folgte der nächste Treffer. Schnelles Umschalten, Pass durchs Mittelfeld, weiter zu Frena. Perfekte Ballmitnahme. Abschluss aus 20 Metern. Ins kurze Eck. 2:0. Nach dem Treffer wurde das Spiel zerfahrener. Der Sack hätte längst zu sein können, aber anscheinend wollte die Mannschaft ihrem scheidenden Trainer noch etwas Dramatik schenken. Dem Coach wurde es zu bunt und er griff selbst ein: Er brachte den ansonsten eher außenverteidigenden Figl als Flügel. Eine Entscheidung zwischen Genie und Wahnsinn – diesmal klar Genie: 86. Minute, hohes Pressing, Figl blockt den Klärungsversuch des gegnerischen Torwarts, der Ball rollt über die Linie – 3:0. In der 90. Minute wollte auch Pillon noch eine Zeile im Spielbericht. Ecke von Lantschner, Pillon am schnellsten im Strafraum: 4:0, Deckel drauf.

Nach dem Abpfiff wurde Coach Hannes Lechthaler gefeiert. Er hat gezeigt, was er kann. Nun verlegt er seinen Lebensmittelpunkt wieder zurück in seine Heimat, ins Vinschgau, und gibt deshalb sein Zepter ab. Ob das der wirkliche Grund war oder ob bereits geheime Scouts ihn in höhere Sphären gelockt haben, steht in den Sternen.

Lieber Coach Lechi,

die gesamte Mannschaft bedankt sich von Herzen für deinen Einsatz! Du bist als Spieler bei der Elite gestartet und hast dich vom "Vinschger Wind" zum Coach hochgearbeitet. Dabei hast du uns nicht nur mit abwechslungsreichen Übungen geformt, sondern auch in den letzten Jahren immer von der Seitenlinie unterstützt.

Danke für 6,5 geile Jahre!

Wir hoffen, dass du irgendwann wieder den Weg nach Kaltern findest. Die Tür bleibt offen!







PREISWATTEN 2025

Sie sind zurück: Rudi und Hansjörg gewinnen das Preiswatten

Schon vor zwei Jahren war ihnen das Kartenglück hold – und auch heuer ließen sie ihren Gegnern keine Chance: Rudi Pürgstaller und Hansjörg Lintner kürten sich am Freitagabend in der Spitzbar erneut zu den Siegern des KSV-Fußball-Preiswattens. Das beliebte Turnier

war wie gewohnt restlos ausgebucht: 16 Zweierteams spielten um Sieg, Ehre und die saftigen Fleischpreise, die dankenswerterweise wieder von der Metzgerei Mathà gestiftet wurden.

Runde um Runde setzten sich die Vorvorjahressieger durch, bis sie im Finale gegen Tobias Gutmorgeth und Manfred Andergassen endgültig triumphierten. Auch die Patzerpreise fanden würdige Gewinner: Richard Eschgfäller und Andreas Facchinelli – die zum ersten Mal teilnahmen – konnten den zweiten Patzer-Preis mit nach Hause nehmen, während Heike Pernstich und ihr Sohn Kevin Andergassen als Erstplatzierte der Patzerwertung ebenfalls einige Kilo Fleisch einheimsten.



Ein besonderer Dank galt Schiedsrichter Ulli Ambach, der auch diesmal für einen fairen und reibungslosen Ablauf sorgte. Seine Mühe wurde mit Wein der Kellerei Kaltern belohnt – und mit Blumen für seine Frau, die ihn erneut "freigestellt" hatte. Traditionell erhielten auch alle anwesenden Damen ein kleines Blumengeschenk. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Harald Pernthaler begeisterte erneut am Smoker mit seinen Köstlichkeiten, und der Apfelstrudel der Bäckerei Wörndle fand reißenden Absatz. Das Fazit: ein fröhlicher, rundum gelungener Abend – und schon jetzt eine große Vorfreude auf das Preiswatten im nächsten Jahr. (liz)





Bahnhofstraße 36, Kaltern Tel. 0471 965371



Pension Remichhof

> Ein Platz für Ihre WERBUNG











Funino Turnier in Kaltern

Am 15. November fand in der Sportzone Kaltern das VSS-Funino-Turnier statt. Gespielt wurde auf 10 Feldern nach den offiziellen Funino-Regeln, mit je drei Feldspielern pro Team und ohne Torwart. Jedes Team bestritt insgesamt sieben Spiele zu je sieben Minuten. Am Turnier nahmen die U8-Mannschaften von Tramin, Unterland Berg, St. Pauls, Montan, Eppan und Kaltern teil. Unsere U8-Mannschaft wurde in drei Teams aufgeteilt, alle drei zeigten sehr gute Leistungen: Kaltern 1 gewann fünf Spiele und verlor zwei, Kaltern 2 gewann sechs Spiele und verlor eines und Kaltern 3 konnte ebenfalls mit fünf Siegen und zwei Niederlagen überzeugen.

Alle drei Mannschaften hatten großen Spielspaß und waren sehr spielstark. Durch tolle Kombinationen spielten sie sich im Laufe des Turniers mehrfach auf die höheren Felder. Insgesamt war es ein erfolgreiches und gut organisiertes Turnier. (ts)

KELLEREI-KALTERN-Expertentipp



Kaltern – St. Martin Moos	Tipp
Stefan Christanell	3:1
Ruth Wurz	2:1
Hansjörg Lintner	1:0

Wer den richtigen Tipp abgibt, gewinnt einen Zweierkarton Qualitätswein der KELLEREI KALTERN

SEIT • BIER • 2020

ALKA

HAPPY DRINKS



einrichtung

bahnhofstraße 10 - kaltern tel. 0471 963264

info@ambach.net - www.ambach.net

